1. **Friedhelm Hengsbach: Die Koalition – ein Gerechtigkeitsrisiko?**
   Quelle: Nicht mehr erreichbar (29.08.2006)
2. **Jarass/Obermair: Zuerst eine Verbreiterung der Bemessungsgrundlage durch Besteuerung aller Kapitalentgelte und erst danach eine Senkung der Steuersätze**
   Quelle: jaras.com [PDF – 220 KB]
3. **Nachbeben zur „Gesundheitsreform".**
   Quelle 1: taz
   Quelle 2: taz
   Quelle 3: Tagesspiegel
   Quelle 4: Reuters
4. **Eine falsche Rentenpolitik ist und bleibt falsch. Informationen zur Sozialpolitik der Bremer Arbeitnehmerkammer.**
   Quelle: arbeitnehmerkammer.de
5. **EU-Kommission: Hedgefonds sollen freier walten – fordern die Lobbyisten**
   Quelle 1: *Nicht mehr erreichbar (29.09.2006)*
   Quelle 2: Handelsblatt
6. **Ein-Euro-Jobs durch sozialversicherungspflichtige Teilzeitarbeit ersetzen, fordert die Berliner Kampagne gegen Hartz IV**
   Quelle 1: Hartzkampagne.de [PDF – 184 KB]
   Quelle 2: Hartzkampagne.de [PDF – 352 KB]
7. **Lohndumping bei der Deutschen Bank – oder wie man auf 25% Rendite kommt.**
   Quelle: *Nicht mehr erreichbar (29.09.2006)*
8. **Eliteuniversitäten – Der Wissenschaftsrat macht sich Sorge um die Breite**
   Quelle: *Nicht mehr erreichbar (29.09.2006)*
9. **Ulrike Winkelmann: Erst lässt die Bundesregierung den "Altenbericht" zur Lage der Senioren im Lande ein Jahr herumliegen. Nachdem sie die dort kritisierte Rente ab 67 eingeführt hat, erklärt sie ihn für überholt.**
   Quelle: taz
10. **Oskar Lafontaine: Der Neoliberalismus mit seinen Geboten von Deregulierung, Privatisierung und radikalem Abbau des Staates ist gescheitert.**
    Die Linke hat deswegen ein Gegenkonzept entwickelt, das auf Regeln setzt, denen die Marktwirtschaft unterworfen werden muss.
    Quelle: taz
    Unmut über Lafontaine:
    Quelle: taz
11. **Wenn Sie einmal im Originalton lesen wollen, welche wirtschaftspolitische**

Linie der SPIEGEL vertritt:
Quelle: SPIEGEL

Anmerkung: Vielleicht belehrt sie dieser Beitrag des wohl „zweitmächtigsten" Mann im SPIEGEL, dass das Image dieses Blattes als linksliberales Magazin eine Legende ist.

12. **Robert von Heusinger: Wo Sparkasse draufsteht, muss auch Sparkasse drin sein. Nicht Gewinnmaximierung, sondern Gemeinwohlorientierung!**
Quelle: DIE ZEIT